

Tschüss Klischees, hallo Zukunft!



Initiative zur Berufs-
und Studienwahl

Tipps und Infos für Eltern und Erziehungsberechtigte von Jugendlichen zur klischeefreien Berufs- und Studienwahl

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

die Berufswahl Ihres Kindes ist ein entscheidender Prozess im Leben – und Sie sind dabei die wichtigste Unterstützung! Doch wussten Sie, dass in dieser Phase noch immer Klischees eine große Rolle spielen? Das bedeutet: Viele Jugendliche schließen aufgrund ihres Geschlechts bestimmte Berufe von vornherein aus.

Klischees – alle kennen sie. Klischees können den Alltag erleichtern, aber auch einschränken – besonders, wenn dadurch Talente unentdeckt bleiben. Welche Bilder haben Sie bereits im Kopf, wenn Sie an bestimmte Berufe denken? Ohne feste Vorstellungen hat Ihr Kind mehr Auswahl auf dem Arbeitsmarkt.

10 Tipps für eine klischeefreie Berufswahl



1. Achten Sie auf Ihre Sprache

Wie Sie über Berufe sprechen, prägt Ihr Kind.

2. Hinterfragen Sie Klischees

Diskutieren Sie gemeinsam, warum es wichtig ist, für alle Berufe offen zu sein.

3. Wo sind die Vorbilder?

Thematisieren Sie Klischees in Filmen, Büchern und sozialen Medien.

4. Seien Sie offen

Schauen Sie wertschätzend auf alle Berufswünsche Ihres Kindes.

5. Druck vermeiden

Erkennen Sie den Einfluss von Cliquen und Erwartungen von außen.

6. Erweitern Sie den Horizont

Ermutigen Sie, alle Berufe in Betracht zu ziehen – die Auswahl ist riesig.

7. Stellen Sie Fragen

„Was macht dir Spaß?“ hilft Ihrem Kind, eigene Interessen zu entdecken.

8. Stärken Sie Einzigartigkeit

Unterstützen Sie Ihr Kind, auch untypische Berufe auszuprobieren.

9. Fördern Sie Praktika

Orientierungsangebote in der Schule und Angebote wie der Girls'Day und Boys'Day bieten Einblicke.

10. Blicken Sie zuversichtlich in die Zukunft

Ein Beruf, der Freude macht, bringt Erfolg.



Sie wollen mehr Infos?

- » Berufsorientierung frei von Klischees ↗
- » Eltern-Tipps zur Berufswahl ↗
- » Praxistipps von Eltern ↗
- » Ratgeber für Zugewanderte ↗
- » Technik-Magazin für Mädchen ↗
- » Soziales-Magazin für Jungen ↗
- » Talente-Test für Jugendliche ↗
- » Berufe-Check: In welche Richtung geht's? ↗

Faktencheck

Sie sind wichtig!

Für 73 % der Jugendlichen sind die Eltern die erste Anlaufstelle bei der Berufswahl, gefolgt von Lehrkräften mit 55 % und dem Internet mit 48 %. (Quelle: Bertelsmann Stiftung).



Entdecken Sie mit Ihrem Kind die Vielfalt!

Deutschland bietet rund 450 duale und schulische Ausbildungsberufe und 21.000 verschiedene Studiengänge. (Quelle: bibb.de)



Klischees auf der **Spur** Schon gewusst?



Klassische Wahl inmitten beruflicher Vielfalt!

Gibt es Jobs nur für Frauen oder Männer? Nein. Bei Ausbildungsberufen aber sieht es so aus: Seit Jahren entscheiden sich über 90 % der Männer für Kfz-Mechatroniker, bei rund 95 % junger Frauen auf TOP 1 steht die Medizinische Fachangestellte, früher Arzthelferin. (Quelle: bibb.de)

Geschlechterverteilung in Berufen

Frauen auf dem Bau: eine zu schwere Arbeit? Nur 14 % der Beschäftigten im Bauwesen sind weiblich – doch Altenpflege, oft als „leichter“ angesehen, wird fast ausschließlich von Frauen ausgeübt...? (Quelle: bauindustrie.de)



Bei der Berufswahl sollte nicht das Geschlecht entscheidend sein, sondern die Interessen und Talente eines jungen Menschen. Eltern müssen ihre Kinder dabei unterstützen.«

Elke Büdenbender

Schirmherrin der Initiative Klischeefrei



klischee-frei.de

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Bildungsketten

DIE SERVICESTELLE DER INITIATIVE KLISCHEEFREI



Bundesinstitut für
Berufsbildung

kompetenzz
TECHNIK • DIVERSITY • CHANCENGLEICHHEIT